

# Pharma Forum

Pharma  
trifft  
Medizintechnik

One Health als  
Innovationsmotor:  
Gesundheit  
vernetzt denken

Gastpartner 2026

InnoNet   
HealthEconomy



**BioVation RLP**  
synergy 4 life sciences

Mainz  
5. März  
**2026**

[pharmaforum-sw.de](http://pharmaforum-sw.de)



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
WIRTSCHAFT, VERKEHR,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND WEINBAU

HESSEN



Hessisches Ministerium  
für Wirtschaft, Energie,  
Verkehr, Wohnen  
und ländlichen Raum

Ministerium für  
Wirtschaft, Innovation,  
Digitales und Energie

SAARLAND



GESUNDHEITSPOLITISCHER  
ARBEITSKREIS  
MITTE



vfa. Die forschenden  
Pharma-Unternehmen

Das PharmaForum schafft auch in diesem Jahr eine Plattform, auf der sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit forschenden Pharma-, Diagnostik- und Medizintechnikunternehmen austauschen können. Ziel ist es, wertvolle Impulse für Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zu generieren und eine nachhaltige Plattform zur Vernetzung und Kooperation zu bieten, die den Gesundheitswirtschaftsstandort Deutschlands insgesamt stärkt und fördert.

Veranstaltet wird das PharmaForum vom Verband forschender Pharma-Unternehmen (vfa), vom Gesundheitspolitischen Arbeitskreis Mitte als regionale Interessengemeinschaft forschender Pharma-Unternehmen sowie den Wirtschaftsministerien aus Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland. Wertvolle Impulse bekommen die Veranstaltenden in diesem Jahr durch die Kooperation mit den Gastpartnern BioVation RLP - Life Science Zentrum Mainz GmbH und InnoNet HealthEconomy e.V.

Das PharmaForum 2026 beschäftigt sich mit der Medizin der Zukunft. Denn Gesundheit ist mehr als nur das Wohlbefinden des Einzelnen. Sie ist das Ergebnis komplexer, wechselseitiger Beziehungen zwischen Mensch, Tier und Umwelt – eine Einheit, die als „One Health“-Ansatz bekannt ist. Dieser integrative Ansatz berücksichtigt, dass die Gesundheit des Menschen untrennbar mit der Gesundheit von Tieren und dem Zustand unserer natürlichen Umwelt verbunden ist. Krankheiten, die in einem dieser Bereiche entstehen, können rasch auf andere übergreifen, was die Notwendigkeit eines ganzheitlichen, interdisziplinären Verständnisses von Gesundheit verdeutlicht.

Im PharmaForum 2026 nehmen wir diese zentrale Herausforderung der globalen Gesundheitsvorsorge auf und werfen einen tiefen Blick auf die komplexen Wechselwirkungen zwischen diesen Bereichen. Wir beleuchten, wie technologische Innovationen, wissenschaftliche Entdeckungen und neue politische Ansätze dazu beitragen können, die Gesundheit in einer interdisziplinären und nachhaltigen Weise zu fördern. Im Fokus steht nicht nur die medizinische Versorgung des Menschen, sondern auch der Schutz der Tiere und der Umwelt, um gemeinsam eine gesündere und widerstandsfähigere Zukunft zu schaffen.

„One Health“ bedeutet, dass wir Gesundheitsstrategien entwickeln müssen, die alle Lebensbereiche einbeziehen. Es erfordert die Zusammenarbeit von Fachleuten aus verschiedensten Disziplinen – von der Medizin über die Veterinärwissenschaften bis hin zur Umweltforschung. Nur durch diese integrativen Ansätze können wir echte Fortschritte erzielen, etwa in der Bekämpfung von Pandemien, der Reduzierung



von Antibiotikaresistenzen oder der Entwicklung innovativer Präventionsstrategien.

Das PharmaForum 2026 bringt führende Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesundheitsversorgung zusammen, um die interdisziplinären Perspektiven und Lösungen für eine nachhaltige Gesundheit zu diskutieren. Ziel des Forums ist es, Synergien zu schaffen, Impulse für die Forschung zu setzen und politische sowie gesellschaftliche Rahmenbedingungen zu hinterfragen, die den Weg zu einer integrativen Gesundheitsversorgung für Mensch, Tier und Umwelt ebnen.



**Daniela Schmitt**  
Ministerin für Wirtschaft,  
Verkehr, Landwirtschaft und  
Weinbau Rheinland-Pfalz



**Kaweh Mansoori**  
Minister für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr, Wohnen  
und ländlichen Raum Hessen



**Jürgen Barke**  
Minister für Wirtschaft,  
Innovation, Digitales und  
Energie Saarland



**Han Steutel**  
Präsident des vfa,  
Verband forschender  
Pharma-Unternehmen

**Wir laden herzlich ein zum  
PharmaForum 2026!**

## PROGRAMM

**09:30** Registrierung und Besuch der Ausstellung

**10:00** GRUSSWORT

**Daniela Schmitt**

Ministerin für Wirtschaft, Verkehr,  
Landwirtschaft und Weinbau  
des Landes Rheinland-Pfalz

**10:15** BEGRÜSSUNG

**Dr. Matthias Meergans**

Verband forschender Pharma-Unternehmen  
(vfa)

**10:20** KEYNOTE

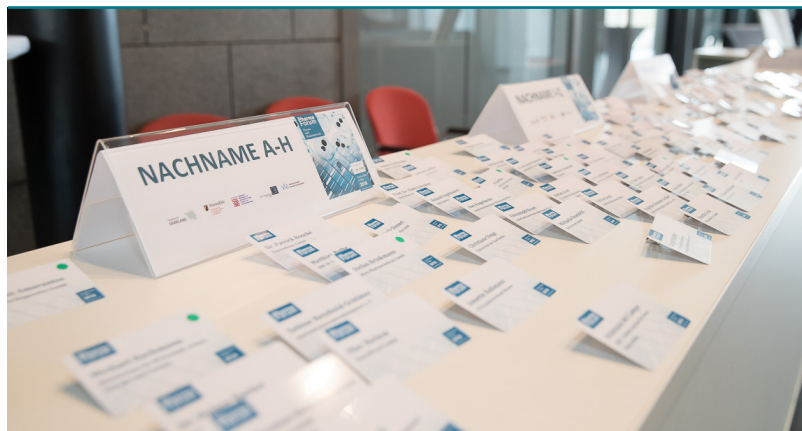
„One Health im Fokus: Antimikrobielle  
Resistenz an der Schnittstelle von Mensch,  
Tier und Umwelt“

**Dr. Elias Eger**

Helmholtz Institut für One Health, Greifswald

**Moderation:**

**Daniela Bublitz**



## MODERIERTES PRÄSENTATIONSFORUM I

Innovative Forschung zeigt heute klar, wie eng Gesundheit von Menschen, Tier und Umwelt miteinander verflochten ist. Die Vorträge dieses Themenblocks beleuchten zentrale Technologien und Erkenntnisse, die den One-Health-Ansatz voranbringen: modellbasierte Methoden für eine effizientere Arzneimittelentwicklung, epigenetische Mechanismen als Bindeglied zwischen Umwelt und Gesundheit sowie moderne Sequenzier- und Bioinformatikverfahren für präzisere Diagnostik und Umweltüberwachung. Gemeinsam zeigen sie, wie interdisziplinäre Ansätze neue Wege für eine nachhaltige und vorausschauende Gesundheitsversorgung eröffnen.

10:40 „Gesundheit ganzheitlich gedacht:  
Innovation an der Schnittstelle von  
Mensch und Tier“

**Dr. Beatrix Förster**

Gründerin/Geschäftsführerin  
Doderm GmbH, Koblenz

„Pharmakometrie:  
Wie modellbasierte Pharmaforschung globale  
Gesundheitsziele effizienter erreicht“

**Dr. Sven Mensing**

Senior Director, Head of Pharmacometrics  
and Quantitative Systems  
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG,  
Ludwigshafen am Rhein

„Epigenetik als Vermittler zwischen Umwelt  
und Gesundheit: Relevanz für One Health und  
pharmazeutische Forschung“

**Prof. Dr. Julia Schulze-Hentrich**

Professur für Genetik / Epigenetik,  
Universität des Saarlandes

„Demokratisierte Echtzeit-Sequenzierung:  
Neue Chancen für One-Health orientierte  
Diagnostik und Umweltüberwachung“

**Dr. Andre Holzer-Rosenhauer**

Holzer Scientific Consulting GmbH,  
Saarbrücken

„Wie Innovationen in der Tiergesundheit  
zur nachhaltigen Gesundheit und Stärkung  
von One Health beitragen“

**Daniel El-Noshokaty**

Associate Director, Policy Lead DACH  
Intervet Deutschland GmbH

## MITTAGSPAUSE

12:15 Besuch der Ausstellung

## IMPULSVORTRAG

13:45 „Gender Gap in der Medizin“

**Prof. Dr. med. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek**

Seniorprofessorin Charité,  
Universitätsmedizin Berlin, Mitbegründerin  
der Gendermedizin in Deutschland

## MODERIERTE PODIUMSDISKUSSION

14:00 „GESCHLECHTERSENSIBLE MEDIZIN  
IM ONE-HEALTH-KONTEXT“

Geschlechtersensible Unterschiede in Gesundheit, Krankheit und Versorgung sind längst wissenschaftlich belegt, doch in vielen Bereichen der Medizin bestehen weiterhin erhebliche

Lücken – insbesondere in der Forschung, Diagnostik, Therapie und Prävention. Diese Unterschiede beeinflussen nicht nur medizinische Entscheidungen, sondern haben auch weitreichende Folgen für die öffentliche Gesundheit. Die Podiumsdiskussion konzentriert sich auf zentrale Herausforderungen: die strukturellen Barrieren in Forschung und Versorgung, die politischen Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Verankerung geschlechtersensibler Medizin sowie die Konsequenzen des Gender Gaps für die Gesundheit von Bevölkerungen. Sie lädt dazu ein, geschlechtersensible Medizin neu zu denken – umfassend, vernetzt und im Sinne von One Health.

---

**Prof. Dr. med. Dr. h.c. Vera Regitz-Zagrosek**  
Seniorprofessorin Charité,  
Universitätsmedizin Berlin, Mitbegründerin  
der Gendermedizin in Deutschland

---

**Sven Füssel**  
Leiter Regionales Vertragswesen Rheinland-  
Pfalz und stellv. Leiter der Techniker Kranken-  
kasse Landesvertretung Rheinland-Pfalz

---

**Prof. Dr. Jochen Maas**  
Vize-Präsident des House of Pharma &  
Healthcare e.V., Frankfurt am Main

---

**Dr. Harald Nusser**  
Head of Global Health and Health Equity,  
Merck KGaA, Darmstadt

---

## MODERIERTES PRÄSENTATIONSFORUM II

Im Sinne des One-Health-Ansatzes wird deutlich, dass nachhaltige Gesundheit nur durch vernetzte Strategien, intelligente Datennutzung und starke interdisziplinäre Teams erreicht werden kann. Die Vorträge dieses Themenblocks zeigen, wie koordinierte Maßnahmen zur Krankheitseliminierung, der Einsatz von Big Data und KI für präzisere Diagnostik sowie zukunftsorientierte Arbeits- und Fachkräftekonzepte dazu beitragen, Gesundheitsrisiken über Mensch, Tier und Umwelt hinweg frühzeitig zu erkennen und wirksam zu begegnen. Gemeinsam unterstreichen sie, dass One Health nicht nur ein wissenschaftliches Konzept ist, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die neue Formen der Zusammenarbeit und Innovation erfordert.

15:15 „Vernetzte Ansätze zur Eliminierung von  
Krankheiten“

**Dr. Harald Nusser**  
Head of Global Health and Health Equity,  
Merck KGaA, Darmstadt

---

„Diagnostikverbesserung durch Big Data und  
KI-Ansätze – Quo vadis?“

**Dr. Ludwin Ley (MD)**  
HP Country – Medical Head Emerging  
therapies & Lytics,  
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

---

„Fachkräfte & Zukunft der Arbeit“

**Matthias Kühn**  
VP Global Supply Chain Operation / Site Head  
Pfaffenhofen bei Daiichi Sankyo Europe GmbH

## KAFFEEPAUSE

14:45 Besuch der Ausstellung



## „HAPPY – Wirkstofftests mit Hefezellen“

Dr. Nicole Paczia

Team Happy

„Schutz vor angeborenem HCMV:  
Eine globale Impfstrategie gegen eine  
vernachlässigte Erkrankung“

Zahra Ghodrati und Azalarab Terkemani

Universitätsmedizin Mainz

„Making Gut Barrier Dysfunction Visible –  
in Orbit and on Earth“

Dr. Peter Rapp

Gründer PENGUINBIO GmbH,  
Frankfurt/Main

## AUSKLANG

16:45 Besuch der Ausstellung  
Veranstaltungsende: 17:45 Uhr

## INFORMATIONEN

### Teilnahme am PharmaForum 2026

Das PharmaForum findet am 5. März 2026 zwischen  
09:30 und 17:45 Uhr statt.

### Veranstaltungsort:

Alte Lokhalle Mainz  
Mombacher Straße 78 - 80  
55122 Mainz

Informationen zu Anfahrt und Parkmöglichkeiten  
sowie der Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln  
finden Sie hier: [https://lokhalle-mainz.de/de/anfahrt/  
anfahrt-mit-dem-auto/](https://lokhalle-mainz.de/de/anfahrt/anfahrt-mit-dem-auto/)

## ANMELDUNG

### PharmaForum 2026

Anmeldung bitte im Internet:  
[www.pharmaforum-sw.de](http://www.pharmaforum-sw.de)



Anmeldeschluss: 28. Februar 2026

Der Teilnahmebeitrag beträgt 74,99 EUR, inkl. MwSt.  
Der Beitrag beinhaltet die Teilnahme am Fach-  
programm, Pausenverpflegung sowie Mittags- und  
Abschlussimbiss.

# PharmaForum

Alte Lokhalle Mainz  
Donnerstag, 5. März 2026

#PharmaForum



## VERANSTALTER / HERAUSGEBER

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft  
und Weinbau Rheinland-Pfalz

Stiftsstraße 9

55116 Mainz

Tel.: 06131 16-2121

[marlen.peseke@mwvlw.rlp.de](mailto:marlen.peseke@mwvlw.rlp.de)

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales  
und Energie Saarland

Franz-Josef-Röder-Straße 17

66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 501-3423

[j.wollbold@wirtschaft.saarland.de](mailto:j.wollbold@wirtschaft.saarland.de)

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum  
Kaiser-Friedrich-Ring 75

65185 Wiesbaden

Tel.: 0611 815-2760

[janin.sameith@wirtschaft.hessen.de](mailto:janin.sameith@wirtschaft.hessen.de)

vfa, Verband forschender Pharma-Unternehmen

[www.vfa.de](http://www.vfa.de)

[n.schellberg@vfa.de](mailto:n.schellberg@vfa.de)

Gesundheitspolitischer Arbeitskreis Mitte

[stefan.strack@bayer.com](mailto:stefan.strack@bayer.com)

Gastpartner 2026

InnoNet HealthEconomy e. V.

<https://www.innonet-healtheconomy.com>

BioVation RLP

<https://www.biovation-rlp.de/>